

	Objekt: LELY FISHER-HUMPHRIES Victory
	Museum: Mähdrescherarchiv Kühnstetter Brucknerstraße 3 84489 Burghausen ramona-albert.k@t-online.de
	Sammlung: Prospektarchiv Lely Fisher- Humphries
	Inventarnummer: PMD00144

Beschreibung

Es handelt sich um die englische Ausgabe des Prospekts.

1967 startete die Lizenzfertigung des JD420 in Wootton Bassett. Der von Dechentreiter entwickelte Mähdrescher mit Klappschneidwerk und 4,2 Meter Arbeitsbreite wurde in Großbritannien als Victory Combine verkauft. Der Victory gehörte mit einem 105 PS starken Perkins Dieselmotor zu den stärksten Mähdreschern seiner Zeit. Der Motor war hinter dem Korntank mit einem Volumen von ca. 2500 Liter angeordnet. Der Dreschkanal hatte eine Breite von 1400 mm. Die Dreschtrommel hatte einen Durchmesser von 600 mm. Die Restkornabscheidung erfolgte über einen 5-teiligen Hordenschüttler. Nach dem Konkurs von Lely-Dechentreiter, wurde die Weiterentwicklung des Victory in Großbritannien weitergeführt.

Das Prospekt hat keine Kennnummer.

Grunddaten

Material/Technik: Papier/3-Farbendruck
Maße: DIN A4

Ereignisse

Veröffentlicht	wann	1967
	wer	Lely Fisher-Humphries
	wo	Royal Wootton Bassett

Schlagworte

- Erntetechnik
- Klappschneidwerk
- Landtechnik
- Maschine
- Mähdrescher
- Prospekt

Literatur

- A. Benedetti, P.G. Laverda, A. Kühnstetter (2017): Combines around the world. Breganzs